

Herren Kreisliga B Gr. 3

TSV Kupferzell II : SC Michelbach/a.Wald II
Dienstag, 11.04.2023, 19:30 Uhr

TSV Kupferzell II baut Siegesserie in Herren Kreisliga B Gr. 3 aus

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Kupferzell II am Dienstagabend in den Armen: Vavouras / Grund hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (34:29 Sätze) in der Herren Kreisliga B Gr. 3 Partie gegen den SC Michelbach/a.Wald II gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TSV Kupferzell II nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Rainer Burkhardt, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Die richtige Herangehensweise hatten Vavouras / Grund beim Erfolg in drei Sätzen gegen Mehrer / Rüdele ab dem ersten Ballwechsel. Beim folgenden 0:3 gegen Herrmann / Mehrer fanden Kuhn / Leutwein von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Bader / Burkhardt wehrten eine 1:0 Satzführung von Gauer / Killgus ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Keine Chancen ließ Thomas Kuhn bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Felix Mehrer. Da gab es nichts zu rütteln. Den Sieg von Marc Herrmann konnte Georgios Vavouras im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Der Start in die Partie hätte für Holger Leutwein besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Walter Rüdele noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Matthias Grund, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Roland Mehrer verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Das Einzel zwischen Lucas Bader und Götz Killgus endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Überzeugend war indessen der 3:0-Erfolg von Rainer Burkhardt im Anschluss gegen Julius Gauer. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Ein Satz reichte nicht, weshalb Thomas Kuhn das Spiel gegen Marc Herrmann mit 1:3 verlor. Trotz verlorenem ersten Satz drehte dann Georgios Vavouras das Match gegen Felix Mehrer und gewann 3:1. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Holger Leutwein sein Einzel gegen Roland Mehrer noch mit 11:6, 11:8, 7:11, 6:11, 8:11 im Entscheidungssatz. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Lange mit Walter Rüdele ringen musste Matthias Grund in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Lucas Bader in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Julius Gauer. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Gauer nun bei 8:8 seit Beginn der Serie. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Götz Killgus war der Gastgeber Rainer Burkhardt. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Burkhardt nun bei 9:8, während Killgus bislang 12 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es

dann um alles. Nur einen Satz verloren Vavouras / Grund bei ihrem Sieg gegen Herrmann / Mehrer und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht der TSV Kupferzell II am 15.04.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die TSG Öhringen III, während der SC Michelbach/a.Wald II am 22.04.2023 gegen den TTC Gnadental VI versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Kupferzell II

Doppel: Vavouras / Grund 2:0, Kuhn / Leutwein 0:1, Bader / Burkhardt 1:0

Einzel: T. Kuhn 1:1, G. Vavouras 1:1, H. Leutwein 1:1, M. Grund 1:1, L. Bader 0:2, R. Burkhardt 2:0

SC Michelbach/a.Wald II

Doppel: Herrmann / Mehrer 1:1, Mehrer / Rüdele 0:1, Gauer / Killgus 0:1

Einzel: M. Herrmann 2:0, F. Mehrer 0:2, R. Mehrer 2:0, W. Rüdele 0:2, J. Gauer 1:1, G. Killgus 1:1